



## Abschluss des Schulschachjahres 2003/2004

Liebe Schachkids! Liebe Trainer und Betreuer!  
Liebe Eltern!

Noch ehe es zum endgültigen Endspurt im Schuljahr geht, hat das Schulschachjahr geendet. Nicht geendet haben aber die wöchentlichen vielen emsigen Trainingsstunden am Königsbrett.

Ich muss allen meinen besten Dank, meine außerordentliche Anerkennung aussprechen!

Es wurde wieder viel dazugelernt. Viel neuer Energie wurde bewiesen.

Unser schönes Land Sachsen kann auf die Ergebnisse im Schulschach stolz sein.

Immerhin liegen wir im Bundesfinale mit über 50% unserer Mannschaften im Mittelfeld des Schulschachs in Deutschland und sogar einmal an erster Stelle.

Aber das „Schlusslicht“ wurde von keiner sächsischen Mannschaft belegt!

Prima, weiter so!

Wie die leistungsmäßigen Auswirkungen des Schachspieles auf die Unterrichtsfächer ausfallen, werde ich sicher nie so ganz erfahren, aber ich bin mir sicher, daß die Schachkids auch hier gute und beste Plätze belegen werden.

Nun wie geht's weiter im neuen Schachjahr?

Wir werden in diesem neuen Zeitraum beginnen, das Schachspiel in die Vorschulbereiche zu integrieren.

Nur so können wir das vielerseits sogar schlummernde Talent eines Schachspielers so richtig schulen. Ich freue mich schon auf die nächsten Jahre, wie dann unsere Schulen im Schach vorankommen und stolze Leistungen zeigen werden!

Ab 2005, also innerhalb des nächsten Schuljahres wird Sachsens erstes offenes Vorschulschachcup stattfinden.

Eine neue Vergleichsmöglichkeit der Schachkids, welche nicht in den Vereinen ihr Können zeigen, wird es regional von Schule bis Regionalbezirk einen Wettkampf um den „Weißen Turm“ geben. Das wird ein Einzelwettkampf vereinsfreier Schachkids sein.

Aber auch allen Vereinen möchte ich danken, für die lobenswerten, sehr oft selbstlosen Unterstützungen und Trainingsarbeiten im Schulschach.

Welche positiven Seiten es dabei für die Vereine und deren Nachwuchs gibt, zeigt die Teilnahme von Vereinspielern besonders in den vorderen Plätzen der Schulschachwettkämpfe. Es gibt klasse Nachwuchs!

Wolfgang G a s c h

(Schachjugend Sachsen / Referent Schulschach)